

Beschluss (gegen die Stimmen von ÖDP und AfD):

1. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, die Einrichtung von 2 Stellen (2,0 VZÄ) befristet auf drei Jahre ab Besetzung der Stellen sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.
2. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird aufgefordert, dem Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft einen halbjährlichen Bericht zu den Ergebnissen des neuen Gremiums vorzulegen. Im Fokus stehen dabei vor allem die gescheiterten Standorte, die Gründe sowie die dafür verantwortlichen Referate.
3. Der Dringlichkeit und Unabweisbarkeit des aufgezeigten Bedarfs wird zugestimmt. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 4.000 € in 2023 und die für 3 Jahre ab Besetzung befristet erforderlichen Haushaltsmittel i.H. v. 520.500 € ab 2023 für Personal- und Arbeitsplatzkosten für das Produkt 44571100 Wirtschaftsförderung im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2023 ff. aus zentralen Mitteln anzumelden.
4. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.